

Nr. 1
März 2005



BeO Zytig

19. Jahrgang
Erscheint vierteljährlich

Organ des Fördervereins Radio BeO

Radio BeO an der agriMesse



Bernhard Frunz, Ausstellungsleiter agriMesse Thun ist sichtbar gerührt von Sile Rüeggsegger (Förderverein Radio BeO) und ihrem Charme.

Inhalt

Editorial

Studioplauderei

Sommerprogramm

BeO-Stubete

agriMesse

Hörerreise

HV 2005

Kreuzworträtsel

Dr. Paul Günter

1

Martin Muerner

4

Jetzt buchen!

7

Programm 2005, Vorschau

10

Impressionen

13

Argentinien - Feuerland

14

Einladung und Protokoll 2004

24

Die Herausforderung

30

Editorial



Es geht aufwärts

Gute Nachrichten kommen mit dem neuen Jahr.

Bei der Beratung im Ständerat hat sich die intensive Überzeugungsarbeit unserer Leute bezahlt gemacht. Der Ständerat hat, wie auch schon der Nationalrat gewisse Werbeverbote für Privatradios geändert und er hat beim Gebührensplitting bestimmt, dass die Privatradios Anrecht auf 3-5% der Radiogebühren haben. Dies, obwohl die vorberatende Kommission nur 2-5% vorschlug und der Bundesrat gar keine untere Grenze im Gesetz wollte. Wäre diese Untergrenze nicht ins Gesetz gekommen, hätte für uns überhaupt keine Garantie bestanden, dass in Zukunft eine verbesserte Finanzierung gewährt wird.

Am Zustandekommen dieses erfreulichen Resultats hat unser Sendeleiter Martin Muerner einen grossen Anteil. Unermüdlich plante er die Information der Ständeräte und half bei der Koordination der Kampagne. Der Einsatz hat sich aber gelohnt!

Nun gilt es, das gute Resultat auch im Sommer im Nationalrat zu bestätigen.

Die zweite gute Meldung ist, dass sich die Werbesituation allmählich verbessert. Zwar hat Radio BeO seine Aufwendungen gestrafft, wo immer es möglich war, ohne das Programm zu gefährden. Aber allmählich machte sich Ende letztes Jahr doch bemerkbar, dass die Zitrone nun ausgepresst ist.

Krebser

Eine wirkliche Entspannung der Situation benötigte jetzt eine Zunahme der Einnahmen. Im Fall unseres Radios heisst das, eine Zunahme der Werbung. Glücklicherweise zeichnet sich diese nun im Lokalbereich ab. Der gute Winter hat unserer Region mehr Gäste beschert. Die lokalen Unternehmen verfügen damit endlich wieder über etwas Mittel für ihre Werbebudgets. Unsere BeO-Werbeleute vor Ort sind gut eingearbeitet und verstehen es, die Morgenröte in der Oekonomie für mehr Werbeaufträge für unser Radio zu nutzen.

Auch die nationale Werbung entwickelt sich bis jetzt erfreulich. Dies ist einerseits ebenfalls der verbesserten ökonomischen Lage zu verdanken. Andererseits ist die Verbesserung aber auch das Verdienst des unermüdlichen Einsatzes von Martin

Muerner im Bereich der nationalen Werbewirtschaft.

Der verbesserte finanzielle Spielraum hat es der Leitung des Radios ermöglicht, erstmals seit einiger Zeit wieder erste Verbesserungen für unser gefordertes Personal einzuführen, so bei der Vergütung der Sonntagsarbeit oder bei der Arbeitszeit.

Noch sind wir ökonomisch nicht ganz dort, wo wir sein möchten. Aber es geht wieder aufwärts und darüber wollen wir uns vorerst einmal richtig freuen.

Paul Günter
Verwaltungsratspräsident,
Radio Berner Oberland AG
Präsident Förderverein

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

macht Menschen sicher

- auch junge Leute
- auch BeO-Hörer

Generalagenturen in
Interlaken-Oberhasli, Spiez und Thun

Sponsoring für das 1. Quartal 2005

Amtersparniskasse Thun, Thun
 Autohaus Steffisburg, Steffisburg
 Bälliz Apotheke + Drogerie AG,
 Thun
 Bärtschi Fenster AG, Heimberg
 Basler Versicherungen, General-
 agentur Berner Oberland, Thun
 beco Berner Wirtschaft, Bern
 Berner Bergbahnen
 Berner Oberländer Bäcker-
 Konditorenmeisterverband
 Berner Verband der
 Raiffeisenbanken
 BLACKOUT AG, Murgenthal
 Carpe Diem WEB Design
 Carrefour, Heimberg
 Casino Interlaken AG, Interlaken
 Energie Thun AG, Thun
 Frey + Cie, Matten bei Interlaken
 Garage Freund & Brönnimann AG,
 Thun
 Garage Hürzeler AG, Thun
 Garage Wittwer AG, Merligen
 Gebäudeversicherung Bern, Bern
 Gwattzentrum, Gwatt
 IGT Innenstadt-Genossenschaft
 Thun

Interlaken Tourismus
 Jungfrau Winter, Jungfraubahnen
 AG, Interlaken
 Kinos Berner Oberland
 Krebsler AG, Thun
 Lipo Möbelposten AG, Basel
 LOBAG, Bern
 LTV AG, Zürich
 Meier AG, Oberdiessbach
 Moser Brennstoffe AG, Münsingen
 Mystery Park AG, Interlaken
 Planet Thun GmbH
 SB Schlag & Blasinstrumente AG,
 Thun
 Schaufelberger AG, Thun und Inter-
 laken
 Schilthornbahn AG, Interlaken
 Spiez Tourismus
 Swisscom Shop Thun
 Thun Tourismus
 Tussy, Uetendorf
 Vatter Gartencenter,
 Allmendingen /Bern
 Verband Schweizer Volksmusik VSV
 Verein Int. Adelbodner Skitage,
 Adelboden
 Zorzuben Touristik AG, Visp

Wechsel in Redaktion und Inserateverkauf der BeO-Zytig

Ab dieser Ausgabe ist unser Vorstandsmitglied Bernhard Kallen neu für die BeO-Zytig zuständig.

Dem bisherigen Verantwortlichen für die BeO-Zytig, Markus Zenger, dankt der Vorstand für seine geleistete Arbeit in den letzten fünf Jahren und seinen wertvollen Einsatz für den Förderverein Radio BeO.

Berhard Kallen wünschen wir in seiner neuen Funktion viel Erfolg.

Der Vorstand Förderverein Radio BeO

Studioplauderei



Unser «Weisses Manna» oder eine kleine winterliche Rückblende und warum Petrus Radio BeO hört

In erster Linie freute es die Kinder!

Aber natürlich auch die Bergbahnbesitzer, die Skiliftbetreiber, die Loipenspurter, die Schlittelwegbetreuer, die Hoteliers, die Restaurateure, die Zubringerbahnen, die Busbetriebe kurz gesagt einfach alle Touristiker. Und bei allfälligen Blechschäden freuten sich sogar die Garagisten.

Nicht zu vergessen die Gegner der Beschneiungsanlagen; denn sowohl Gegner wie die Anlagen selber kamen diesen Winter nicht zum Einsatz.

Es war endlich wieder einmal ein Winter, wie er in den Touristikprospekten abgebildet ist: Weisses Pulverschnee bis in die Täler hinunter, mit mehrheitlich blauem Himmel und einer strahlenden Sonne.

Die Kinder bauten Schneemänner und konnten ihre Bobs und Schlitten direkt vor der Haustüre testen; die Erwachsenen staunten, dass auch in tieferen Lagen so viel Schnee gefallen war und erzählten sich, wie das früher fast jeden Winter so gewesen sei.

Viel Schnee im Winter ist für das Berner Oberland etwa gleichviel wert wie anno dazumal das Manna für die Israeliten im

Auszug aus Ägypten.

Oder mit anderen Worten: ein schneereicher Winter ist für unseren Tourismus und damit für das Berner Oberland überlebenswichtig!

Da ich auch als Sendeleiter von Radio BeO immer wieder auf den schneereichen Winter angesprochen werde, möchte ich an dieser Stelle für die BeO-Fördervereinsmitglieder das Geheimnis unseres Wetters im Berner Oberland einmal lüften. Denn der schneereiche Winter hat natürlich einen Zusammenhang mit unserem täglichen Wetterbericht und dieser Zusammenhang sieht so aus:

Radio BeO hat sich Ende des vergangenen Jahres entschlossen, im 2005 die regionalen Wetternachrichten und Wettermeldungen massiv auszubauen. Dank der jahrelangen und guten Zusammenarbeit mit der Firma Meteotest bieten wir unserer Hörerschaft seit dem 1. Januar 05 in jedem BeO-Info eine ausführliche regionale Wetterprognose an.

Da Petrus seit Jahren ein treuer BeO-Hörer ist und unser Programm in seiner ganzen Wetterabteilung gerne gehört wird, gelangen natürlich unsere Wetterprognosen direkt an den obersten Wettermacher. Und da sich Petrus seit Jahrhunderten gewohnt ist, Anweisungen korrekt auszuführen

ren, nimmt er unsere Wetterprognosen ernst und befolgt diese sofort. Und weil wir ja in unseren Prognosen immer von «viel Schneefall» sprachen, war es für Petrus selbstverständlich, diesen grossen Schneefall Wirklichkeit werden zu lassen.

Ich hoffe, dass mir Petrus verzeiht, wenn ich hiermit unser kleines Geheimnis nun den BeO-Fördervereinsmitgliedern weitergegeben habe und ich hoffe auch, dass unsere kleine und wirkungsvolle Zusammenarbeit mit dem obersten Wettermacher weitergeht.

Zum Schluss gäbe es höchstens noch eine Frage zu klären: Wer hat unseren Wetterfröschen von Meteotest so viel Schnee verordnet und damit Petrus veranlasst, uns einen solchen Winter zu schenken?

Waren es die Touristiker, die unbedingt einen schneereichen Winter haben mussten, um gute Umsätze zu erzielen?

Waren es die Skiliftbetreiber in tiefen Lagen, weil sie ihre Anlagen amortisieren müssen?

Oder waren es doch die Kinder, die einfach aus Freude an den Schneemännern wieder einmal einen richtigen Winter wollten?

Auf jeden Fall war es «Manna fürs Berner Oberland» und gut getan hat es allen. Schon nur darum, weil es unserer Region viel Geld gebracht hat.

Mit lieben Grüssen

Martin Muerner
Sendeleiter Radio Berner Oberland

Übrigens

Unsere aktuellen und regionalen Wetterprognosen von Meteotest hören Sie täglich auf Radio Berner Oberland zu folgenden Zeiten:

BeO-Wetter mit ausführlicher Prognose:

Montag bis Freitag	06.37h	07.37h	12.07h	13.07h	
	16.32h	17.37h	18.37h		
Samstag	07.37h	08.37h			
Sonntag	12.07h	17.37h	18.37h		

BeO-Wetter-Flash

Montag bis Freitag	06.03h	07.03h	08.03h	09.03h	10.03h
	11.03h	12.34h	16.03h	17.03h	18.03h
Samstag	07.00h	08.03h	09.03h		
Sonntag	12.34h	17.03h	18.03h		

Impressum

BeO-Zytig Organ des Fördervereins Radio BeO

Erscheint Vierteljährlich

Auflage 5'300 Exemplare

Herausgeber Förderverein Radio BeO, Postfach 601,
3800 Interlaken, Telefon 033 888 88 86, Fax 033 888 88 35

Verantwortlicher Redaktor Bernhard Kallen

Mitarbeit in der Redaktion Manuel Honegger

Layout, Gestaltung und Inserate kk-services Bernhard Kallen
Weyermannstrasse 44, 3008 Bern, Telefon 031 318 11 45,
Fax 031 318 11 48, info@kk-services.ch

Druck Schläfli & Maurer AG, Interlaken • Spiez, 3800 Interlaken
Telefon 033 828 80 70, Fax 033 828 80 90

..damit das gute Programm von Radio BeO
bei Ihnen auch gut ankommt!

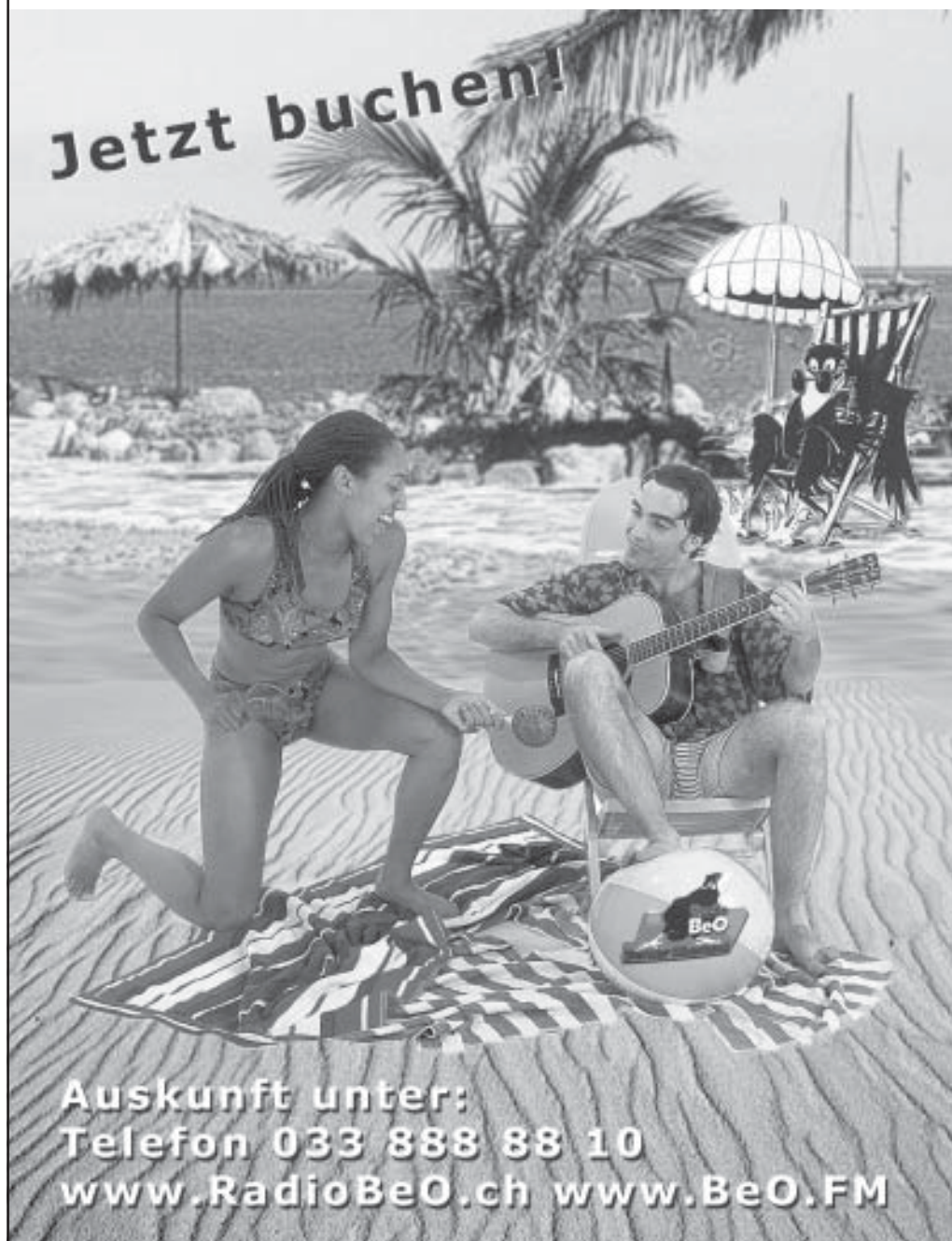
Mamie
Rundfunktechnik
Broadcast Systems



BeO-Sommeraktion 2005

4. Juli – 7. August

Jetzt buchen!



Auskunft unter:
Telefon 033 888 88 10
www.RadioBeO.ch www.BeO.FM

20 Jahre Förderverein Radio BeO

Mitglieder werben Neumitglieder

- **Mitglieder werben Neumitglieder** und erhalten als Dankeschön einen Rugenbräu-Gutschein im Wert von Fr. 30.–



RUGENBRÄU

DAS BIER AUS DEM BERNER OBERLAND

Talon ausschneiden,
einsenden an:

Förderverein
Radio Berner Oberland
Postfach 601
3800 Interlaken

oder per Fax an 033 888 88 35



Ich / wir sind Mitglied im Förderverein

☐ Frau ☐ Herr

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____ Telefon: _____

und empfehle / n als Neumitglied im Förderverein:

☐ Frau ☐ Herr

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____ Telefon: _____

Den Gutschein erhalten sie nach erfolgter Einzahlung des Neumitgliedes.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, über die Aktion wird keine Korrespondenz geführt.

Wettbewerb!

Gewinne einen Tag mit Tanja Frieden
auf Deinem neuen Snowboard,
oder einen von vielen tollen Preisen:
10 MP3-Jacken, 20 MP3-Videoplayer
und 30 Tickets move-to-rugenrock!

Einfach 15 Etiketten Mountain Twister sammeln
und an Rugenbräu AG, 3800 Interlaken senden.

Mountain
Twister



Tanja Frieden
Mitglied
Nationalteam BX



www.mountaintwister.info

enthält 1.5% vol. Alkohol

BeO-Stubete Programm 2005

Tag	Datum	Zeit	Ort	Reservation
So	17. April	10.00–12.00	Restaurant Terminus, Zweisimmen	033 722 12 08
So	01. Mai	12.00–14.00	BLS Schifffahrt Thunersee	033 334 52 17
So	08. Mai	10.00–12.00	Gwatt-Zentrum, Gwatt	033 334 30 30
Sa	21. Mai	20.00–22.00	Gewerbeausstellung Toffen	031 818 44 76
So	22. Mai	10.00–12.00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
Sa	12. Juni	10.00–12.00	Bergrestaurant Stockhorn, Erlenbach	033 681 21 81
So	19. Juni	10.00–12.00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
So	26. Juni	10.00–12.00	Restaurant Hirschen, Matten	033 822 15 45
Do	30. Juni	20.00–22.00	Restaurant Rothorn-Kulm	033 952 22 17
So	03. Juli	10.00–12.00	Restaurant Hornberg, Saanenmöser	033 744 13 65
So	10. Juli	10.00–12.00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
So	17. Juli	10.00–12.00	Restaurant Schreckfeld, Grindelwald	033 853 39 88
Sa	30. Juli	12.00–14.00	Beim Hinterburgseeli, Axalp (Restaurant Chemihüttli)	033 952 10 10
So	31. Juli	10.00–12.00	Bergrestaurant Leiterli, Lenk	033 733 35 16
So	07. Aug.	16.00–18.00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
So	14. Aug.	10.00–12.00	Restaurant Kreuz, Krattigen	033 654 16 47
So	28. Aug.	10.00–12.00	Gwatt-Zentrum, Gwatt	033 334 30 30
So	04. Sept.	10.00–12.00	Restaurant Sternen, Oey	033 681 24 79
So	18. Sept.	10.00–12.00	Berghaus Nüegg	033 684 12 42
So	16. Okt.	10.00–12.00	Hotel Ermitage, Kandersteg	033 675 80 20
So	06. Nov.	10.00–12.00	Restaurant Hirschen, Ebligen	033 951 05 45
So	20. Nov.	10.00–12.00	Gwatt-Zentrum, Gwatt	033 334 30 30
So	18. Dez.	10.00–12.00	Wösch-Oase Steffisburg	033 437 71 71



BeO-Stubete

Sonntag, 17. April 10.00-12.00 Uhr
Im Restaurant Terminus
Zweisimmen

Folgende Formationen wirken mit:

- Ländlerfründe Walopsee
- Jodlerklub Bärgrose Zweisimmen
- Trio Zeller Lenk
- Jodlerterzett Lehmann

Reservationen

033 722 12 08

Ausstrahlung auf Radio BeO

Sonntag, 24. April, 10.00 – 12.00h

Technik

Urs Breiter, ALPIN MEDIA Spiez

Präsentation

Paul Stucki, Radio BeO

Sponsor

Verband Schweizer Volksmusik VSV www.vsvonline.ch



Zerzuben Touristik AG

Reisebüro
Bahnhofstrasse 15
3900 Brig

Zerzuben Touristik AG

Reisebüro
Überbielstrasse 10
3930 Visp

info@zerzuben.com
www.zerzuben.com

BeO-Spital-Wunschkonzert 100 Jahre Spital Interlaken Weissenau



Spital Interlaken

www.spitalinterlaken.ch

BeO-Patienten-Wunschkonzert

- Montag, 18. April
 - Montag, 25. April 2005
- jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr

Ein Wunschkonzert aus dem Spital Interlaken Weissenau



BeO-Mittags-Quiz zusammen mit dem Spital Interlaken Weissenau

2. – 27. Mai 2005
Montag bis Freitag um 12.15 Uhr

Mitmachen und gewinnen!!!



Impressionen von der AGRI-Messe in Thun



Sile Rüegegger verteilt nicht nur gerne die begehrten BeO-Blöckli, vielmehr freut sie sich über jedes Neumitglied!



Bernhard Frunz, Ausstellungsleiter agriMesse, im anregenden Gespräch mit Radiomann Manuel Honegger.

Hans Kopp, pensionierter BLS-Mitarbeiter, wollte den Zug nicht verpassen und unterschrieb gleich seine Mitgliedschaft im Förderverein Radio BeO!



Mit Walliser in aller Welt nach Argentinien ins Land des Tangos

04. - 16. November 2005 (13 Tage)



Begleiten Sie uns ins Land des Tangos, der Melancholie, der Lebensphilosophie und auch der Kontraste. Buenos-Aires mit seiner kulturellen Vielfalt gilt als das Paris Südamerikas. Das echte Argentinien aber findet man in der Provinz, in der Weite der Pampa. Das Örgelitrio 007 begleitet Sie auf dieser Reise.

REISEPROGRAMM

1. Tag:

Freitag, 4. November 2005

Bustransfer nach Zürich-Kloten. Check-in und Passkontrolle. Linienflug nach Madrid. Aufenthalt im Transit (Flugzeugwechsel). Weiterflug mit einer Maschine von Aerolineas Argentinas nach Buenos-Aires. Nach Ankunft Passkontrolle. Entgegennahme des Gepäcks und Zollkontrolle. Anschließend erwartet Sie die Reiseleiterin für den Transfer ins Unterkunftshotel. Zimmerbezug.

2. Tag:

Samstag, 5. November 2005

Frühstücksbuffet im Unterkunftshotel. Anschliessend Beginn der Stadtrundfahrt mit einer örtlichen deutsch sprechenden Reiseleitung. Entdecken Sie die wunderschöne Stadt: Teatro Colon, La Bocca, Plaza San Martin, Plaza de Mayo, der Cabildo (ehemaliges Rathaus), Recoleta (Friedhof), Casa Rosada, Obelisk, die Einkaufsstrassen Calle Florida und Calle Lavalle usw. Zwischendurch Mittagessen in einem typischen Restaurant. Nachmittags Ende beim Unterkunftshotel, das sich mitten im Zentrum befindet. Zeit zur freien Verfügung, um die Umgebung des Hotels zu entdecken. Abendessen in einem typischen Restaurant. Fahrt mit dem Bus zur Tangoshow. Erleben Sie die die temperamentvolle Show. Der Tango war die Musik der Armen der Vorstadt. Die rüden Texte im Slang, erzählten vom Leben in den Hafenkneipen, handelten von Armut und Verlust, von Streiks und enttäuschter Liebe. Anschliessend Rückfahrt mit dem Bus zum Unterkunftshotel.

3. Tag:**Sonntag, 6. November 2005**

Frühstück im Unterkunftshotel. Transfer zum Schweizer-Klub. Empfang durch die Verantwortlichen des Klubs. Gemeinsames Mittagessen. Konzert der mitgereisten Musiker und anschliessend gemütliches Beisammensein bei Musik und Tanz. Rückfahrt mit dem Bus ins Unterkunftshotel. Abendessen in einem typischen Restaurant.

4. Tag:**Montag, 7. November 2005**

Frühstück im Unterkunftshotel. Transfer vom Hotel zum Flughafen. Check-in und Gepäckaufgabe. Flug von Buenos-Aires nach Cordoba mit einer Maschine der Aerolineas Argentinas. Ankunft in Cordoba und Entgegennahme des Gepäcks. Transfer ins Unterkunftshotel und Zimmerbezug. Anschliessend kleiner Imbiss in einem Restaurant in der Nähe des Hotels. Stadtrundfahrt in der zweitgrössten Metropole des Landes: Plaza San Martin, der Cabildo aus dem Jahre 1785, die Kathedrale usw. Der Übername „La Docta“, die Gebildete, kommt nicht von ungefähr! Schon 1614 riefen Jesuiten die erste Universität Argentiniens ins Leben; und noch heute bestimmen die etwa 80'000 Studierenden das Stadtbild sowie die Atmosphäre. Ende im Unterkunftshotel. Abendessen in einem typischen Restaurant von Cordoba.

5. Tag:**Dienstag, 8. November 2005**

Ausflug in die Umgebung von Cordoba inkl. Besuch eines Weingutes mit Degustation und Mittagessen in einem typischen Restaurant der Gegend. Am späteren Nachmittag Rückkehr ins Hotel. Zeit zur freien Verfügung. Unternehmen Sie einen kurzen

Abstecher in die Altstadt, wo sich die Sehenswürdigkeiten befinden, so z.B. die Plaza San Martin, benannt nach dem Freiheitshelden Argentinien. Umgeben ist der Platz vom Rathaus und der Kathedrale. Abendessen und Konzert in Cordoba.

6. Tag:**Mittwoch, 9. November 2005**

Frühstück im Unterkunftshotel. Transfer von Cordoba nach Santa Fe. Unterwegs Mittagessen. Geniessen Sie die Fahrt durch die eindruckliche Pampa, das Land der



Gauchos. Unermessliche Ebenen mit Weideland und weit ausgedehnten Feldern, in denen verstreut schöne und komfortable Estancias liegen. Nach Ankunft in Santa Fe Zimmerbezug. Spaziergang vom Hotel zum Schweizer Klub. Abends Empfang durch die Verantwortlichen des Klubs. Abendessen, Konzert und gemütliches Beisammensein.

7. Tag:**Donnerstag, 10. November 2005**

Frühstück im Unterkunftshotel. Der Morgen steht zur freien Verfügung. Unternehmen Sie einen kurzen Spaziergang in der Fussgängerzone oder das alte Stadtzentrum. Die Stadt wurde 1573 an der Stelle des 78 km nördlich gelegenen Cayasta ge-

gründet und 1660 an den heutigen Platz verlegt. Das alte Stadtzentrum ist die Plaza de Mayo in deren Nähe die ehemalige Jesuitenkirche La Merced, die Kirche San Francisco und das Museo Historico San Francisco stehen. Fahrt von Santa Fe nach San Jeronimo Norte. Empfang durch die Verantwortlichen des Klubs. Mittagessen und Besuch des Dorfes. Abends Konzert. Anschliessend Abendessen mit Musik und Tanz. Rückfahrt nach Santa Fe.

8. Tag:

Freitag, 11. November 2005

Frühstück im Unterkunftshotel. Anschliessend Fahrt von Santa Fe nach Rosario. Es ist die grösste Stadt der Provinz Santa Fe am rechten Ufer des Rio Parana. Sie wurde 1725 gegründet, aber erst 1852 Stadt. Heute ist Rosario ein Industrie- und Handelszentrum, das dem



Touristen einige breite Avenidas und schöne Parks bieten kann. Der Hafen, der von Hochseeschiffen bis zu 10'000 BRT angelaufen werden kann, ist Exporthafen (vor allem für Mais und Weizen). Mittags Ankunft und Zimmerbezug. Mittagessen im Unterkunftshotel. Nachmittags Geführte Stadtrundfahrt mit örtlicher deutsch sprechender Reiseleitung. Am frühen Abend Fahrt zum Schweizer Klub.

Begrüssung durch die Verantwortlichen des Klubs. Abendessen, Konzert und Tanz.

9. Tag:

Samstag, 12. November 2005

Frühstück im Unterkunftshotel. Transfer von Rosario nach Buenos-Aires. Nochmals können Sie die Weite der Pampas geniessen. Am späteren Morgen Ankunft in Buenos-Aires, Inlandflughafen. Check-in und Gepäckaufgabe. Flug von Buenos-Aires nach Iguassu mit einer Maschine der Aeronlineas Argentinas. Bei Ankunft Entgegennahme des Gepäcks. Hier erwartet Sie der örtlich deutsch sprechende Reiseleiter. Transfer ins Unterkunftshotel direkt an den Wasserfällen. Zimmerbezug und anschliessend Rundgang mit einem Führer zu den imposanten Wasserfällen, die auch Sie faszinieren werden. Abendessen im Unterkunftshotel.

10. Tag:

Sonntag, 13. November 2005

Frühstück im Unterkunftshotel. Da Ihr Hotel direkt an den Wasserfällen liegt, haben Sie die Möglichkeit, das spektakuläre Naturschauspiel hautnah zu erleben. Inmitten eines tropischen Regenwaldes donnern die 247 Wasserfälle in einem Halbkreis in einen immerwährenden Sprühnebel bis zu 100 Meter in die Tiefe. Tagesausflug zu einem der grössten Wasserkraftwerke der Welt in Itaipu. Mittagessen unterwegs. Zudem haben Sie heute genügend Zeit zum Einkaufen. Abends Rückkehr ins Unterkunftshotel. Transfer zur 3-Ländershow. Abendessen mit Show. Erleben Sie die «heissen» Rhythmen der Folkloreshow. Rückkehr ins Unterkunftshotel.

11. Tag:**Montag, 14. November 2005**

Frühstück im Unterkunftshotel. Besuch der Fälle auf der argentinischen Seite. Über gut ausgebaute Wege schlendernd, eröffnet sich Ihnen immer wieder eine neue Aussicht auf die Fälle. Mittagessen in einem typischen Restaurant. Abends Abschiedessen in einem typischen Restaurant der Gegend.

**12. Tag:****Dienstag, 15. November 2005**

Frühstück im Unterkunftshotel. Transfer zum Flughafen. Check-in und Gepäckaufgabe. Am frühen Nachmittag Rückflug nach Buenos-Aires mit einer Maschine der Aerolineas Argentinas. Entgegennahme des Gepäcks und Fahrt zu einem Restaurant. Kleiner Imbiss. Transfer zum Flughafen Ezeiza. Check-in und Passkontrol-

le. Zeit zur freien Verfügung, um im Zollfreigebiet einkaufen zu können. Am späteren Abend Linienflug mit einer Maschine der Aerolineas Argentinas nach Madrid.

13. Tag:**Mittwoch, 16. November 2005**

Nachmittags Ankunft in Madrid. Flugzeugwechsel und Aufenthalt im Transit. Weiterflug nach Zürich. Nach Ankunft in der Schweiz Passkontrolle. Entgegennahme des Gepäcks und Zollkontrolle. Anschliessend Transfer zurück an die Einsteigeorte in der Schweiz.



Preis pro Person

Im Doppelzimmer	Fr. 4'485.–
Zuschlag Einzelzimmer	Fr. 750.–
Flughafentaxen	Fr. 100.–
Auftragspauschale	Fr. 50.–
Annulationskostenversicherung	Fr. 48.–
24-h-Personen-Asistance	Fr. 21.–

Unsere Leistungen

- Bustransfer zum Flughafen von Zürich-Kloten und zurück
- Linienflug von Zürich-Kloten via Madrid nach Buenos-Aires und zurück in der Touristenklasse
- Inlandflüge von Buenos-Aires nach Cordoba und von Buenos-Aires nach Iguassu und zurück in der Touristenklasse
- Sämtliche Transfers zwischen den Hotels und Flughäfen
- Busfahrt in einem klimatisierten Reisebus von Cordoba bis Buenos-Aires
- 11x Übernachtung mit Frühstücksbuffet in guten bis sehr guten Hotels in Buenos-Aires, Cordoba, Santa Fe, Rosario und Iguassu
- Sämtliche Mittag- und Abendessen
- Stadtrundfahrt in Buenos-Aires, Cordoba und Rosario
- Tangoshow mit Abendessen in Buenos-Aires
- Besuch der Schweizer-Klubs in Buenos-Aires, Cordoba, Santa Fe, San Jeronimo Norte und Rosario
- Teilnahme an den Konzerten der mitgereisten Musiker
- Ausflug in die Umgebung von Cordoba mit Besuch eines Weingutes inkl. Degustation
- Kurzer Rundgang mit örtlich deutsch sprechendem Reiseleiter auf der brasilianischen Seite der Wasserfälle
- Tagesausflug zu einem der grössten Wasserkraftwerke Itaipu
- Besuch der 3-Ländershow inkl. Abendessen in Iguassu
- Besuch der argentinischen Seite der Wasserfälle
- Örtlich deutsch sprechende Reiseleitung
- Eintritt Nationalpark Iguassu und Staudamm Itaipu
- Steuern, Taxen und Servicegebühren in den Hotels
- Gepäckgebühren in den Hotels
- Betreuung durch Vertreter des Walliser Boten und Radio BeO
- Betreuung durch die mitgereisten Musiker
- Zerzuben-Reiseleitung ab/bis Schweiz
- Reisedokumentation

Im Preis nicht inbegriffen sind

- Getränke und sonstige Extras der Teilnehmer
- Einzelzimmerzuschlag

Naturwunder Feuerland - Patagonien

**Trelew - Puerto Madryn - Peninsula Valdes - El Calafate - Ushuaia
14. - 23. November 2005 (Verlängerung 10 Tage)**

Im wilden Patagonien, die vom Wind geformte Landschaft, erleben Sie ein prächtiges Naturschauspiel - Pinguine, Wale, Seeelefanten und Seehunde tummeln sich um die Peninsula Valdes. Wenn die Gletscher, die grossen, vereisten Flüsse sich in beeindruckender Weise in den Seen Argentino und Viedma widerspiegeln, wird den Naturlandschaften eine unvergleichliche Schönheit und Grossartigkeit verliehen. Wo das Ende der Tierra del Fuego naht, überrascht die Natur den Besucher immer wieder aufs Neue.

11. Tag:

Montag, 14. November 2005

Frühstück im Unterkunftshotel. Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Buenos Aires mit einer Maschine der Aerolineas Argentinas. Transfer ins Unterkunftshotel und Zeit zur freien Verfügung. Abendessen in einem typischen Restaurant.

12. Tag:

Dienstag, 15. November 2005

Frühstück im Unterkunftshotel. Fröhlich morgens Transfer zum Flughafen. Flug nach Trelew. Dort erwartet Sie am

Ausgang die deutsch sprechende Reiseleitung. Tagesausflug nach Punta Tombo. Hier leben ca. 1 Mio Magellan Pinguine. Pic-Nic-Lunchbox unterwegs. Danach fahren Sie weiter zur Siedlung Gayman, die von Einwohnern der Grafschaft Wales/England gegründet worden ist. Abends Rückkehr nach Puerto Madryn und Zimmerbezug. Abendessen in einem typischen Restaurant.

13. Tag:

Mittwoch, 16. November 2005

Frühstück im Unterkunftshotel. Tagesausflug zur Halbinsel Valdes. Sie fahren zunächst nach Puerto Piramides, von wo aus Sie bei guten Wetterbedingungen einschiffen werden, um die Glatzwale zu beobachten, die sich hier zwischen Juli und November paaren, bzw. ihre Jungen gebären. Sie fahren weiter auf die Halbinsel, zu den Seelöwen-Kolonien nach Punta Delgada. Mittagessen im Hotel Faro, Punta Delgada mit traumhaftem Blick aufs Meer. Auf der Fahrt können Sie immer wieder Nandus und Maras (patagonische Hasen) entdecken. Abendessen in einem typischen Restaurant.

14. Tag:

Donnerstag, 17. November 2005

Frühstück im Unterkunftshotel. Transfer zum Flughafen. Flug von Trelew nach El Calafate. Nach Ankunft Transfer ins Unterkunftshotel und Zimmerbezug. Mittagessen in einem typischen Restaurant. Rundgang mit dem Führer durch El Calafate. Der kleine Ort ist das Tor zum Nationalpark Los Glaciares. Anschliessend



Zeit zur freien Verfügung. Abendessen im Unterkunftshotel.

15. Tag:

Freitag, 18. November 2005

Frühstücksbuffet im Unterkunftshotel. Tagesausflug zum Perito-Moreno-Gletscher. Der Perito-Moreno-Gletscher, einer der letzten noch wachsenden Inlandgletscher der Welt, liegt im «Parque Nacional Los Glaciares», der eine Grösse von 600'000 ha aufweist. Mittagessen unterwegs. Abends Rückkehr nach El Calafate. Abendessen mit Folkmusikführung im Restaurant Don Diego.

16. Tag:

Samstag, 19. November 2005

Frühstücksbuffet im Unterkunftshotel. Transfer zum Flughafen. Abflug von El Calafate nach Ushuaia. Ankunft am frühen Nachmittag. Willkommen am «Ende der Welt», direkt am Beagle-Kanal gelegen. Aus der ehemaligen Strafkolonie hat sich eine komfortable Basis für Ausflüge in die Wildnis der Insel Feuerland entwickelt. Die Stadt mit ihren 30'000 Einwohnern ist schnell erkundet. Die eigentlichen Highlights sind die Natur, der Beagle Kanal und die Magellan Strasse. Transfer ins Unterkunftshotel und kleiner Imbiss. Ausflug in den Lapataia Nationalpark. Ausserhalb, westlich von Ushuaia schlängeln sich Pfade durch Hochmoore mit rot und gelb leuchtenden Moosen, vorbei an Hartholzsträuchern, Dornengebüsch und sturmgebeugten Bäumen. Abendessen in einem typischen Restaurant der Region.

17. Tag:

Sonntag, 20. November 2005

Frühstücksbuffet im Unterkunftshotel. Am Morgen unternehmen Sie eine Schifffahrt

auf dem Beagle Kanal. Je nach Wetterlage kann es auf der Fahrt recht stürmisch zugehen. Sie fahren mit dem Schiff der Küste entlang bis zur Insel der Seelöwen. Nach der Rückkehr statten Sie dem Museum «Fin del Mundo» einen Besuch ab und unternehmen einen kurzen Spaziergang durch Usuhaia. Heute geniessen Sie das typische Mittagessen dieser Region - Lamm-Barbecue. Abstecher zum Lago Escondido und Lago Fagnanosee. Abendessen in einem typischen Restaurant der Region.

18. Tag:

Montag, 21. November 2005

Frühstücksbuffet im Unterkunftshotel. Transfer zum Flughafen. Flug nach Buenos-Aires. Nach Ankunft Fahrt zu einem Restaurant und kleiner Imbiss. Anschliessend Zimmerbezug in Buenos-Aires. Abschiedessen in einem typischen Restaurant von Buenos-Aires.

19. Tag:

Dienstag, 22. November 2005

Frühstück im Unterkunftshotel. Ausflug ins Tigre-Delta mit Mittagessen. Fahrt in ein Restaurant, wo Sie auf die Gruppe «Verwandtenbesuch» treffen. Am späteren Nachmittag kleiner Imbiss. Transfer zum Flughafen Ezeiza. Zeit zur freien Verfügung, um im Zollfreigebiet einkaufen zu können. Linienflug mit einer Maschine der Aerolineas Argentinas nach Madrid.

20 Tag:

Mittwoch, 23. November 2005

Nachmittags Ankunft in Madrid. Flugzeugwechsel und Aufenthalt im Transit. Weiterflug nach Zürich. Transfer zurück an die Einsteigeorte in der Schweiz.

Preis pro Person

Im Doppelzimmer	Fr. 2'990.–
Zuschlag Einzelzimmer	Fr. 490.–
Flughafentaxen	Fr. 90.–

Unsere Leistungen

- Sämtliche Inlandflüge in Touristenklasse
- Alle Transfers Flughafen-Hotel-Flughafen
- 8x Zimmer mit Frühstück in guten bis sehr guten Hotels, Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Alle Mittag- und Abendessen
- Ausflüge im privaten klimatisiertem Reisebus
- Örtlich deutsch sprechende Reiseleitung
- Eintrittsgebühren zu den Nationalparks von Valdes, Calafate und Ushuaia
- Tagesausflug Punta Tombo und Perito-Moreno-Gletscher
- Walbeobachtung Insel Valdes
- Ausflug Lapataia Nationalpark mit Bootsfahrt auf dem Beagle Kanal
- Alle Eintritte zu den vorgesehenen Besichtigungen
- Zerkuben-Reiseleitung während der ganzen Reise
- Reisedokumentationen

Im Preis nicht inbegriffen sind

- Getränke und sonstige Extras der Teilnehmer
- Einzelzimmerzuschlag

Mit Walliser in aller Welt nach Argentinien ins Land des Tangos

Besuch bei den Verwandten**04. - 23. November 2005 (20 Tage)**

Begleiten Sie uns ins Land des Tangos, der Melancholie, der Lebensphilosophie und auch der Kontraste. Buenos-Aires mit seiner kulturellen Vielfalt gilt als das Paris Südamerikas. Das echte Argentinien aber findet man in der Provinz, in der Weite der Pampa.

1. Tag:**Freitag, 4. November 2005**

Bustransfer nach Zürich-Kloten. Linienflug nach Madrid. Nach Ankunft in Madrid Aufenthalt im Transit (Flugzeugwechsel). Weiterflug mit einer Maschine von Aerolineas Argentinas nach Buenos-Aires. Dort erwartet Sie die Reiseleiterin für den Transfer ins Unterkunftshotel. Zimmerbezug.

2. Tag:

Samstag, 5. November 2005

Frühstück im Unterkunftshotel. Transfer mit dem Bus von Buenos-Aires via Rosario nach San Jeronimo Norte. Mittagessen unterwegs. Weiterfahrt in Richtung Santa Fe - San Jeronimo Norte.

3. - 18. Tag: Sonntag - Montag,

6. - 21. November 2005

Aufenthalt bei Ihren Verwandten. Sie gestalten die Tage nach Ihren Wünschen. Bei



Problemen wenden Sie sich bitte an Valeria Welschen, San Jeronimo Norte.

Am **10. November** nehmen Sie am Konzert der mitgereisten Musiker teil. Individuelle Anreise nach San Jeronimo Norte.

Nachmittags Ankunft der Musiker und mitgereisten Gäste. Empfang durch die Verantwortlichen des Klubs. Mittagessen und Besuch des Dorfes. Abends Konzert. Anschliessend Abendessen mit Musik und Tanz. Individuelle Rückreise/Heimkehr.

19. Tag:

Dienstag, 22. November 2005

Transfer von San Jeronimo Norte nach Buenos-Aires. Zusammentreffen mit der Reisegruppe aus dem Süden im Restaurant in Buenos-Aires. Kleiner Imbiss. Transfer zum Flughafen Ezeiza. Zeit zur freien Verfügung, um im Zollfreigebiet einkaufen zu können. Am späteren Abend Linienflug mit einer Maschine der Aerolineas Argentinas nach Madrid.

20. Tag:

Mittwoch, 23. November 2005

Nachmittags Ankunft in Madrid. Flugzeugwechsel und Aufenthalt im Transit. Weiterflug nach Zürich. Gegen Abend Ankunft in der Schweiz. Transfer zurück an die Einsteigeorte in der Schweiz.

Preis pro Person

Im Doppelzimmer	Fr. 2'295.-
Flughafentaxen	Fr. 90.-
Auftragspauschale	Fr. 50.-
Annulationsversicherung	Fr. 48.-
24h-Personen-Assistance	Fr. 21.-

Unsere Leistungen

- Bustransfer zum Flughafen von Zürich-Kloten und zurück
- Linienflug von Zürich-Kloten via Madrid nach Buenos-Aires und zurück in der Touristenklasse
- 1x Übernachtung mit Frühstücksbuffet in Buenos-Aires, Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Transfers vom Flughafen Buenos-Aires ins Unterkunftshotel
- Busfahrt in einem klimatisierten Reisebus von Buenos-Aires nach San Jeronimo Norte und zurück
- Örtlich deutsch sprechende Reiseleitung bei der Busfahrt von Buenos-Aires nach San Jeronimo Norte und zurück
- Mittagessen auf der Hinreise nach San Jeronimo Norte
- Kleiner Imbiss in Buenos-Aires
- Teilnahme am Tagesprogramm in San Jeromino Norte, inkl. Mittagessen, Abendessen und Konzert der mitgereisten Musiker
- Zerkuben-Reiseleitung ab Schweiz bis und mit Buenos-Aires
- Reisedokumentationen

Im Preis nicht inbegriffen sind

- Getränke und sonstige Extras der Teilnehmer
- Unterkunft bei den Verwandten

ANMELDEDETAILON

Ich/wir melde/n mich/uns für die Argentinien-Reise wie folgt an:

Name: _____ Vorname: _____

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____ Telefon: _____

- Reise:**
- ☐ Rundreise vom 04.11. - 16.11.2005
 - ☐ Verlängerungswoche vom 14.11. - 23.11.2005
 - ☐ Besuch bei den Verwandten vom 04.11. - 23.11.2005

Unterkunft: ☐ Doppelzimmer ☐ Einzelzimmer

Versicherung: ☐ Annullation à Fr. 48.-
☐ 24-h-Personen-Assistance à Fr. 21.-

Datum: _____ Unterschrift: _____

Anmeldung senden oder faxen an:

Zerkuben Touristik AG, Überbielstrasse 10, 3930 Visp, Tel.: 027 948 16 16,
Fax: 027 948 16 10 / **Anmeldeschluss: 31. Mai 2005**

Förderverein Radio BeO

Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2005

- Datum:** Freitag, 22. April 2005
- Zeit:** 19.00 Uhr
- Ort:** Movie World – Kino-Theater Spiez
Schlösslistrasse 1, 3700 Spiez
(in der Nähe vom Bahnhof Spiez)
- Traktanden:**
1. Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2004
(siehe BeO-Zytig 1/2005)
 2. Jahresbericht 2004 des Präsidenten
(Tischvorlage)
 3. Rechnungsablage, Revisionsbericht
(Tischvorlage)
 4. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für 2006
 5. Wahlen
 6. Orientierungen, Ausblick, geplante Aktivitäten
 7. Diverses

Alle Mitglieder des Fördervereins Radio BeO sind herzlich an diese ordentliche Hauptversammlung eingeladen.

Mit freundlichen Grüssen

Der Vorstand

Zur Beachtung:

Jedes Mitglied ist gemäss Statuten berechtigt, Anträge an die Hauptversammlung zu stellen. Solche Anträge müssen spätestens zehn Tage vor dem Hauptversammlungstermin schriftlich und begründet zu Händen des Vorstandes eingereicht werden.

Förderverein Radio BeO

Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2004 vom Freitag, 16. April 2004 um 19.30 Uhr im Gwatt-Zentrum, Gwatt

Vorsitz: Paul Günter (Präsident)

Protokoll: Manuel Honegger (Sekretär)

Anwesend: 26 Mitglieder gem. Präsenzliste
(liegt dem Original bei)

Entschuldigt: Seiler Hanspeter Oberhofen/Grindelwald
Durtschi Adrian Thun, Egli Heinz Oberstocken, Häsler Raymond
Interlaken, Morgenthaler Thomas Unterseen, Schönzholzer
Niklaus Thun, Vifian Hans-Ulrich Ringgenberg.

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und ganz speziell Nationalrat Walter Donzé aus Frutigen und dankt für das Erscheinen. Die Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2004 war in der BeO-Zytig 1/2004 abgedruckt.

Der Vorsitzende orientiert, dass innerhalb der in der Einladung angegebenen Frist keine Anträge an die ordentliche Hauptversammlung 2004 gestellt wurden.

Verhandlungen:

Wahl StimmzählerIn:

Als Stimmzählerin wählt die Versammlung Erika Rubin.

Traktandenliste:

Die Traktandenliste wurde in der BeO-Zytig 1/2004 veröffentlicht. Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

1. Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2003

Das Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2003 wurde in der BeO-Zytig 1/2004 veröffentlicht.

Der Vorsitzende gibt das Protokoll zur Diskussion frei:
Die Diskussion wird nicht verlangt.

Das Protokoll wird in der vorliegenden Form genehmigt. Der Vorsitzende dankt dem Sekretär für das Abfassen des Protokolls.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht 2003 des Präsidenten wird an der ordentlichen Hauptversammlung 2004 verteilt und kann durch alle Anwesenden eingesehen werden.

Der Präsident betont in seinen Erläuterungen zum Jahresbericht, dass die Revision des Radio- und Fernsehgesetzes (RTVG) von sehr wichtiger Bedeutung ist. Als Bergradio erhofft sich Radio Berner Oberland einen grösseren Beitrag aus dem Gebührensplitting.

Das Jahr 2003 wird in wirtschaftlicher Hinsicht für die Medienlandschaft und deshalb auch für Radio Berner Oberland in schlechter Erinnerung bleiben. Die schleppende Konjunktur und die Angst vor der Zukunft führten die Werbewirtschaft dazu, in ganz grossem Stil zu sparen. Somit gingen nach dem bereits schlechten 2002 die Werbeeinnahmen noch einmal zurück. Zu all dem hinzu wurde Radio Berner Oberland noch ein um Fr. 100'000.— kleinerer Beitrag aus dem Gebührensplitting zugesprochen.

Radio BeO hat, wenn auch mit einigen Blessuren, das Krisenjahr überstanden. Dies allerdings nur dank

1. einem Management und MitarbeiterInnen von Radio BeO, welche eine enorme Leistung vollbracht haben, welche nicht genug gewürdigt werden kann. Zudem haben alle BeO-MitarbeiterInnen auf den bis 2001 üblichen Bonus verzichtet.
2. der Straffung des Programms überall dort, wo es ohne Qualitätsverlust geschehen konnte.
3. und ganz speziell dank dem Förderverein Radio BeO: Der Förderverein hat in den letzten Jahren unermüdlich gearbeitet und durch diese Arbeit eine Krisenreserve schaffen können. Mittels dieser erheblichen Reserven konnte im Berichtsjahr das Radio so gestützt werden, dass eine Krise verhindert werden konnte.

Der Vorsitzende hofft, dass diese Krise nun überwunden ist und gibt den Jahresbericht des Präsidenten zur Diskussion frei:

Die Diskussion wird nicht verlangt.

Der Vize-Präsident leitet die Abstimmung zur Genehmigung des Jahresberichtes. Der Jahresbericht 2003 wird einstimmig genehmigt. Die ordentliche HV 2004 spricht einen speziellen Dank dem Verfasser aus.

3. Rechnungsablage, Revisionsbericht

3.1. Rechnung 2003

Die Rechnung 2003 kann an der ordentlichen Hauptversammlung 2004 als Tischvorlage eingesehen werden. Die Jahresrechnung 2003 schliesst mit einem Verlust von Fr. 46'765.95 ab. Das Reinvermögen des Vereins per 31.12.2003 beträgt Fr. 278'497.35. Die Flüssigen Mittel belaufen sich auf Fr. 177'511.75.

Erläuterungen des Kassiers Emil Baumann:

Wegen eines vorübergehenden Liquidität-Engpasses der Radio Berner Oberland AG wurden ihr Fr. 200'000 vorgeschossen. Die flüssigen Mittel sanken um Fr. 135'482 auf Fr. 177'511. Das Kontokorrent in den Forderungen beträgt Fr. 100'000. Vom geleisteten Vorschuss sind Fr. 90'887 als Unterstützung an die Radio Berner

Oberland AG verbucht. Deshalb ist aus dem Betriebsgewinn von Fr. 44'121 ein Gesamtverlust von Fr. 46'766 entstanden. Das Vermögen ist auf Fr. 278'497 gesunken.

Ohne die Abweichung im betriebsfremden Ertrag, wegen dem gelöschten Migros-Darlehen im Vorjahr, sind die Veränderungen klein. Im Betriebsaufwand gibt es bei den Gebühren und Abgaben ein Plus von Fr. 3'537 durch die definitiven Steuerabrechnungen von früheren Jahren, und ein Minus von Fr. 15'894 durch die Einschränkung in der Werbung.

Es hat sich bereits in diesem Geschäftsjahr gezeigt, wie wichtig das Kapital des Vereins als Reserve für die Radio Berner Oberland AG ist.

Auf der Aufwandseite sind folgende wichtige Ausgabenposten zu verzeichnen:

- Entschädigung für Mitarbeit	Fr.	10'162.80
- Gebühren und Abgaben	Fr.	4'409.35
- Verwaltungsspesen	Fr.	4'296.31
- BeO-Zytig	Fr.	44'625.90
- Spesen	Fr.	0.00

Die Einnahmen (Ertrag) entstammen u.a. aus folgenden Positionen:

- Mitglieder- und Gönnerbeiträge	Fr.	87'030.00
- BeO-Zytig	Fr.	17'532.50
- BeO-Shop	Fr.	601.80
- Kapitalertrag	Fr.	2'451.30

Diskussion:

Der Vorsitzende dankt dem Kassier für seine grosse Arbeit und gibt die Jahresrechnung zur Diskussion frei. Die Diskussion wird nicht verlangt.

3.2. Revisionsbericht

Revisorin Prisca Schneider und Revisor Hans Ulrich Vifian stellen fest, dass die Rechnung sehr sauber geführt ist und übersichtlich zum Revidieren ist. Sie stellen den Antrag, die Jahresrechnung 2003 zu genehmigen.

Der Vorsitzende dankt der Revisorin und dem Revisor. Anschliessend werden Rechnung, Bilanz und Revisionsbericht 2003 einstimmig genehmigt und die Verwaltung entlastet.

3.3. Budget 2005 (Tischvorlage)

Das vorliegende Budget 2005 wird einstimmig genehmigt.

4. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für 2005

Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag 2005 einheitlich auf Fr. 30.– festzusetzen.

Der Präsident gibt den Mitgliederbeitrag 2005 zur Diskussion frei.

Der Mitgliederbeitrag 2005 wird einstimmig einheitlich auf Fr. 30.– festgesetzt.

5. Wahlen

5.1. Rücktritt von Vorstandsmitglied Margrit Frutiger

Auf die ordentliche HV 2004 hat Margrit Frutiger ihren Rücktritt aus dem Vorstand erklärt. Der Präsident dankt Margrit Frutiger für ihren Einsatz.

Der Vorstand hat beschlossen, den freien Vorstandssitz nicht neu zu besetzen. Die ordentliche Hauptversammlung hat gegen diesen Beschluss keinen Einwand, zeigt doch nach dem Aufruf des Präsidenten niemand Interesse auf einen Vorstandssitz.

5.2. Bestätigungswahl Gesamtvorstand und Revision

Gemäss Statuten müssen Vorstand und Revision alle zwei Jahre bestätigt werden. Die letzte Bestätigungswahl wurde an der ord. HV 2002 durchgeführt.

Es stehen also wieder Bestätigungswahlen an:

Für den Vorstand stellen sich zur Bestätigungswahl:

- NR Dr. Paul Günter, Därligen (Präsident)
- Simon Hauswirth, Frutigen (Vize-Präsident)
- Emil Baumann, Brienzwiler (Kassier)
- Manuel Honegger, Oberhofen (Sekretär, Koordinator)
- Markus Zenger, Uetendorf (Redaktor BeO-Zytig)
- Silvia Rügsegger, Thierachern (Aussenaktionen)
- Bernhard Kallen, Bern (Beisitzer)
- Thomas Morgenthaler, Unterseen (Beisitzer)
- Martin Muerner, Oberhofen (Beisitzer)
- Léonie Müller, Saanen (Beisitzerin)

Für die Revision stellen sich zur Bestätigungswahl:

- Prisca Schneider, Steffisburg
- Hans-Ulrich Vivian, Ringgenberg

Gesamtvorstand und die Revision werden einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

6. Orientierungen, Ausblick, geplante Aktivitäten

6.1. Aussenaktionen

Der Förderverein ist auch in diesem Jahr an der OHA in Thun mit einem Info-Stand vertreten. Weitere Aussenauftritte sind an der BeO-Stubete geplant, so am 12. Juni 2004 an der BeO-Jubiläums-Stubete im Campagna Belp. Mit 55 Neumitgliedern konnte der BeO-Förderverein an der OHA einen Erfolg verbuchen.

6.2. 17 Jahre Radio BeO

Am 6. Juni 2004 feiert Radio BeO das 17-Jahr-Jubiläum. In einer Spezi­alsendung zwischen 12.00h und 15.00h wählen die BeO-HörerInnen den BeO-Jubiläums-Hit aus 17 Jahren Radio BeO.

6.3. Mitgliederwerbung – Radio BeO braucht einen starken Förderverein

Wie vorgängig schon erwähnt, musste der BeO-Förderverein im vergangenen Jahr die Radio Berner Oberland AG finanziell unterstützen. Auch in Zukunft braucht es einen starken BeO-Förderverein mit vielen Mitgliedern und einem

grossen Vereinskapi tal. An den BeO-Aussenaktionen, mit Inseraten in der BeO-Zy tig aber auch mit Radiospots sollen nun Neumitglieder geworben werden.

7. Diverses

7.1. Getränke

Der Präsident gibt bekannt, dass die Getränke an der ord. HV durch den Förderverein offeriert sind.

7.2. Dank an den Präsidenten

Vize-Präsident Simon Hauswirth betont, dass der BeO-Präsident Paul Günter für Radio BeO ein sehr wichtiger Mann ist und dankt für seinen wertvollen und unermüdlichen Einsatz.

7.3. Wortmeldungen und Fragen aus der Versammlung

Nationalrat Walter Donzé dankt dem Fördervereins-Vorstand und richtet sich mit Folgendem Votum an die Oberländer-Bevölkerung:

«Radio Berner Oberland braucht einen starken Förderverein und deshalb sollte jede Berner Oberländerin und jeder Berner Oberländer Mitglied vom Förderverein Radio BeO sein!»

7.4. Dank des Vorsitzenden

Der Vorsitzende betont nochmals die Wichtigkeit des Fördervereins als grösster Aktionär der Radio Berner Oberland AG.

Den Anwesenden dankt er für Ihr Erscheinen, den HelferInnen für ihren Einsatz und den Vorstandskolleginnen und -kollegen für die kollegiale Zusammenarbeit.

Ende der ord. HV 2004: 19.55 Uhr

Interlaken, 17. April 2004/mh

Jahresbeitrag 2005

Haben Sie den Jahresbeitrag 2005 schon bezahlt?

Mitglieder des Fördervereins Radio BeO haben den Einzahlungsschein Mitte März 2005 erhalten.

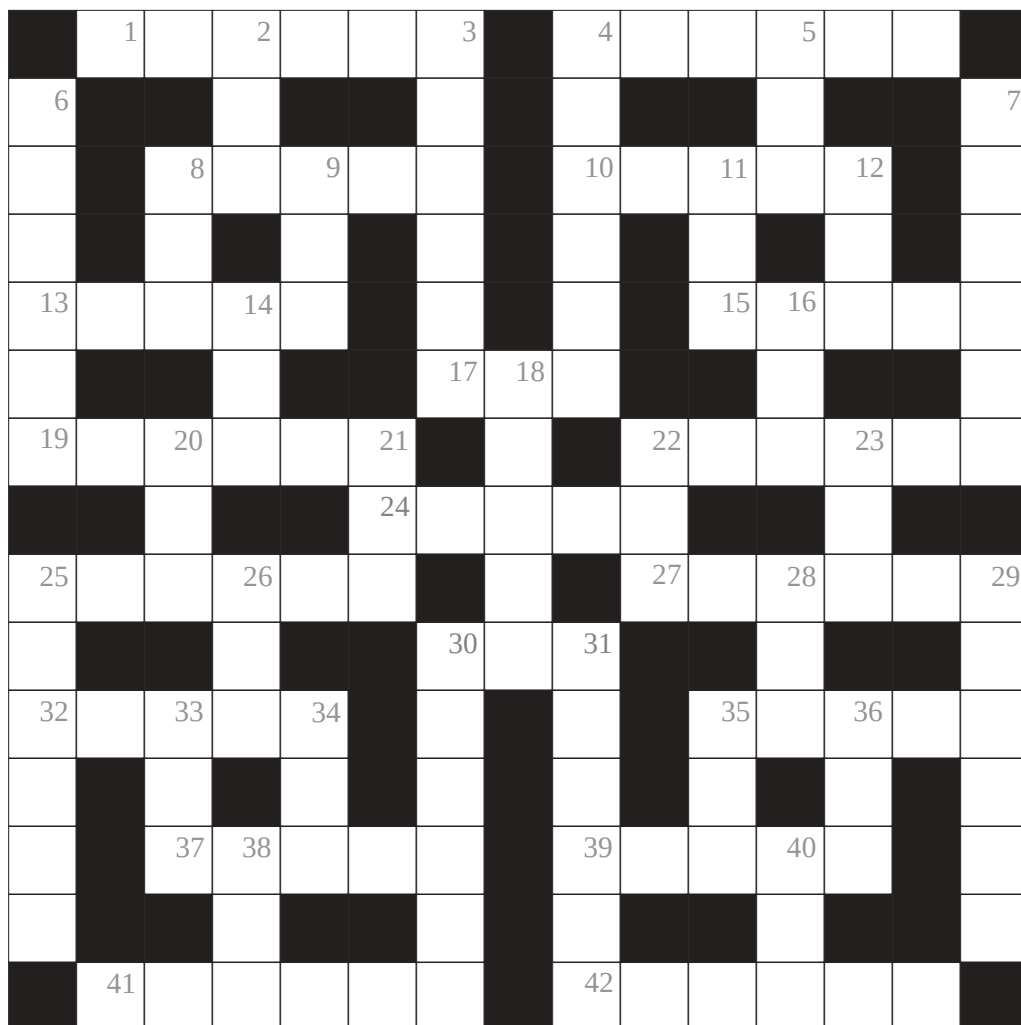
Der Jahresbeitrag beträgt unverändert Fr. 30.—.

Einzahlungsschein nicht erhalten oder unauffindbar?

Telefon an **033 888 88 10** von Montag - Freitag zu den Bürozeiten genügt.

Mit Ihrem Jahresbeitrag helfen Sie mit, dass Radio BeO auch in Zukunft unabhängig bleibt.

Herzlichen Dank



Waagrecht: 1 Durchlauf des Harmonieschemas 4 gesellschaftlich 8 alter dt. Wirtschaftsbund 10 Soulsängerin 13 Ausdruckskunst 15 Fischfanggerät 17 lässig 19 Handturngerät 22 Milchprodukt 24 Gewürz, Säure 25 indian. Gott 27 Oberarmmuskel 30 jüd. Hohepriester 32 Jurist 35 Pflanze mit fleischigen Blättern 37 musiktheoret. Begriff 39 amerikan. Filmpreis 41 Erkrankung der Mandeln 42 Wattebausch
Senkrecht: 2 Großmutter 3 Stempelabdruck 4 Vorsilbe 5 Internat. Olymp. Komitee 6 weinerliche Verzweigung 7 Wassersportler 8 engl.: Schinken 9 National. Olymp. Komitee 11 Scheuermittel 12 dem Meer abger. Land 14 int. Währungsorgan. (Abk.) 16 Fuge, Rinne 18 Singvogel 20 elektr. geladenes Atom 21 unbenutzt, frisch 22 bürgerl. Gesetzbuch (Abk.) 23 Golf-Abschlag 25 trop. Wind 26 Nebelfluß d. Amazonas 28 Schachausdruck 29 Platz 30 Degen des Stierkämpfers 31 Einfuhr von Waren 33 Handlung 34 franz.: Straße 35 Nebenfluß d. Isere 36 griech.: Luft 38 Waldgrundstück 40 Angsttraum

Lösungswort: Abschnitt im Sport

8	15	17	22	28	30	31	37
---	----	----	----	----	----	----	----

2005 Wochenprogramm Radio BeO

Zeit	Montag	Zeit	Dienstag	Zeit	Mittwoch	Zeit	Donnerstag	Zeit	Freitag	Zeit	Samstag	Zeit	Sonntag
06.00	BeO-Morge	06.00	BeO-Morge	06.00	BeO-Morge	06.00	BeO-Morge	06.00	BeO-Morge	07.00	BeO-Läckerbisse		
08.00	BeO-Café	08.00	BeO-Café	08.00	BeO-Café	08.00	BeO-Café	08.00	BeO-Café	08.00	BeO-Morge	08.30	Strubelimutz
09.00	Musig-Nature	09.00	Musig-Nature	09.00	Musig-Nature	09.00	Musig-Nature	09.00	Musig-Nature	09.00	Infotourist	09.00	Gottesdienst
10.00	BeO-Mittag	10.00	BeO-Mittag	10.00	BeO-Mittag	10.00	BeO-Mittag	10.00	BeO-Mittag	10.00	BeO-Mittag	10.00	BeO-Stubete
13.00	BeO-Telefon	13.00	BeO-Telefon	13.00	BeO-Telefon	13.00	BeO-Telefon	13.00	BeO-Telefon				BeO-Schalldose
14.00	Musig-Nature	14.00	Musig-Nature	14.00	Musig-Nature	14.00	Musig-Nature	14.00	Musig-Nature				BeO-Blasmusigträff
16.00	BeO-Abe	16.00	BeO-Abe	16.00	BeO-Abe	16.00	BeO-Abe	16.00	BeO-Abe				BeO-Blasmusig-äxtra (alternierend)
19.00	BeO-Fyrabe	19.00	BeO-Fyrabe	19.00	Schön u gmüetlech	19.00	BeO-Fyrabe	19.00	BeO-Weekend				
20.00	BeO-Mäntig	20.00	Kirchenfenster			20.00	BeO-Spielabe	20.00	BeO-Country-Club			11.00	BeO-Stubete
							BeO-WuKo (alternierend)						BeO-3xB
													BeO-Volkst. Apéro (alternierend)
										12.00	BeO-Oldies	12.00	BeO-Sonntagsmagazin mit BeO-Infos und und Sport-News
										16.00	BeO-Rockcafé		
										18.00	BeO-Samschtig	19.00	BeO-Sunntig
													1.So: Rundum wiiblich
21.00	Musig-Nature											21.00	Musig-Nature
22.00	BeO-Infotourist	22.00	BeO-Infotourist	22.00	BeO-Infotourist	22.00	BeO-Infotourist	22.00	BeO-Infotourist	22.00	BeO-Pacific- Sound	22.00	BeO-Infotourist
23.00	BeO-Nacht	23.00	BeO-Nacht	23.00	BeO-Nacht	23.00	BeO-Nacht	23.00	BeO-Nacht			23.00	BeO-Nacht
										00.00	BeO-Nacht		

Nationale / Internationale Nachrichten

Montag bis Freitag: 06.00 / 07.00 / 08.00 / 09.00 / 11.00 / 12.30 / 14.00 / 16.00 / 17.00 / 18.00

Samstag: 08.00 / 09.00 / 10.00 / 11.00 / 12.30 / 16.00 / 17.00 / 18.00

Sonntag: 12.30 / 17.00 / 18.00

BeO - Info

Montag bis Freitag: 06.30 / 06.50 / 07.30 / 12.00 / 13.00 / 16.30 / 17.30 / 18.30 / 23.00

Samstag: 07.30 / 08.30

Sonntag: 12.00 / 17.30 / 18.30 / 23.00



www.RadioBeO.ch / www.BeO.FM

Frequenzen Sender und Umsetzer

Region Thun	88.80
Region Thun / Oberland West	95.90
Region Interlaken	96.80
Region Brienz - Meiringen	94.90
Grindelwald / Lauterbrunnental	95.90
Adelboden	95.70
Kandersteg	95.40
Gstaad - Saanenland	91.50
Lenk - St. Stephan	95.80
Niedersimmental	92.40



Frequenzen Sender und Umsetzer

Region Thun	88.80 MHz
Region Thunersee/Oberland West	95.90 MHz
Region Interlaken	96.80 MHz
Region Brienz-Meiringen	94.90 MHz
Grindelwald/Lauterbrunnen	95.90 MHz
Adelboden	95.70 MHz
Kandersteg	95.40 MHz
Gstaad-Saanenland	91.50 MHz
Lenk-St. Stephan	95.80 MHz
Niedersimmental	92.40 MHz

Frequenzen Kabelnetze

Kabelfernsehen Stadt Bern STEREO	107.40 MHz
Regionalantenne RGA Thunersee STEREO	107.40 MHz
Kabelfernsehen Steffisburg STEREO	107.40 MHz
Kabelfernsehen Belp	107.40 MHz
Regionalantenne REGAS Spiez	88.70 MHz
Kabelfernsehen Bödeli-Interlaken STEREO	90.65 MHz
Kabelfernsehen Brienz-Meiringen	93.30 MHz
Kabelfernsehen Frutigen	107.40 MHz
Kabelfernsehen Adelboden	91.00 MHz
Kabelfernsehen Obersimmental	107.40 MHz
Kabelfernsehen Lauenen	91.50 MHz
Kabelfernsehen Münsingen, Wichtrach, Gerzensee, Mühledorf, Kirchdorf, Biglen, Grosshöchstetten, Konolfingen, Schlosswil, Worb, Zäziwil, Freimettigen, Niederhünigen, Mirchel, Walkringen, Arni, Rüfenacht, Oberdiessbach, Langnau-Bärau	92.20 MHz

Bitte
frankieren

Ich/wir möchte/n:

☐ Mitglied des
Fördervereins Radio BeO
werden
(Jahresbeitrag mind. Fr. 30.–)

☐ Adresskorrektur

☐ Frau ☐ Herr

Name: _____

Vorname: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Unterschrift: _____

Förderverein
Radio BeO
Postfach 601
3800 Interlaken

VISITENKARTEN

200 Stk. einseitig farbig

Fr. 90.–

A6 POSTKARTEN

200 Stk. beidseitig farbig

Fr. 140.–

A4 FLYER

200 Stk. einseitig farbig

Fr. 240.–

Wir drucken bis zum Format 32x45 cm
auf Papier bis 300 gm², Kleber und Folie

Alle Preise ab gelieferten Daten, exkl. MwSt.

DIGITAL  **DRUCK**

SCHLAEFLI & MAURER AG

3700 Spiez · Seestrasse 42 · Direktwahl Digitaldruck 033 650 80 31 · Fax 033 650 80 90
digitaldruck@schlaefli.ch · www.schlaefli.ch · <http://upload.schlaefli.ch>



Hinterlassen Sie Ihre Spuren.

Die Radio BeO-Zytig wird nie übersehen!



Wie wäre es mit einem Inserat von Ihrer besten Seite?

Eine optimale Beratung erhalten Sie bei:
Bernhard Kallen, Telefon 031 318 11 49, Fax 031 318 11 48
info@kk-services.ch • www.kk-services.ch